

Durlach glänzt im Advent

Weihnachtsgeschichten-Verkauf zugunsten der Beleuchtung

P.S. Pünktlich zum ersten Advent erzeugt die neue Weihnachts-Illumination in der Pfinztalstraße, auf den Plätzen durch beleuchtete Bäume und an den Fenstern des Rathauses Durlach ein stimmungsvolles Ambiente. Nachdem 2006 die alte, defekte Weihnachtsbeleuchtung endgültig entsorgt werden musste und es 2007 in Durlach keine Weihnachtsbeleuchtung mehr gab, entwickelte die Projektgruppe Stadtentwicklung, Stadtgestaltung und Weih-

nachtsbeleuchtung von „DurlacherLeben“ in Zusammenarbeit mit dem Stadtamt Durlach in neun Monaten ein Konzept für die Weihnachtsbeleuchtung der zentralen Bereiche in der Durlacher Innenstadt. Bei der jetzt montierten Beleuchtung handelt es sich um einen Anfang, wie die Initiatoren betonen. Das System werde in den kommenden Jahren weiter ausgebaut. An der Finanzierung können sich erstmals auch Bürger, Unternehmen und Vere-

eine beteiligen, indem sie die Broschüre mit einer Weihnachtsgeschichte der Durlacher Schriftstellerin Claudia Mummert erwerben. Die Autorin verzichtete auf ihr Honorar. Die Geschichte spielt 1567 im weihnachtlichen Durlach. Darin stellt ein Kind Kerzen auf, damit Licht in der dunklen Jahreszeit die Straßen erhellt und das Christkind den Weg zu den Menschen findet. So gibt diese Geschichte der Weihnachtsbeleuchtung einen tieferen Sinn.

Die Broschüre kann im Rathaus, im Pfinzgaumuseum, bei der Druckerei Widmann in der Mittelstraße 8 sowie auf den Durlacher Weihnachtsmärkten im Gewölbekeller und vor der Karlsburg erworben werden.



IN NEUEM LICHT präsentiert sich Durlach in der Adventszeit, das System wird noch ausgebaut.
Foto: jodo